

CURRICULUM VITAE

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Richter

Professor für Soziologie an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Wien

geb. 1952 in Wien, Österreich

Biographische Daten 1970: Matura (Bakk), Studium von Soziologie, Psychologie und Pädagogik
1975: Promotion zum Dr. phil. an der Universität Wien
1985 Verleihung der *venia docendi* für das Fach Soziologie
Als Universitätsdozent zugeordnet dem Institut für Soziologie der Grund- und Integrativwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien.

Universitäre Laufbahn 1974: wissenschaftliche Hilfskraft am Institut für Soziologie der Grund- und Integrativwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien
1975: Universitätsassistent
Seit 1985: Universitätsdozent, ab 1987 Oberassistent bzw. Assistenzprofessor
Seit März 1991: Ao. Univ.-Prof. für Soziologie
Seit 2000: **Univ.-Prof.** für Soziologie

Universitäre Funktionen Von Oktober 1978 bis Oktober 1982: Mittelbauvertreter in der Fakultät

1983 bis 1986: Mitglied bei der Berufsbildkommission der Bundeskonferenz

Von 1976/77 bis Juni 1984: Mitglied der Studienkommission für den Studienversuch Soziologie

Vom Juni 1984 bis Juni 1987: **stellvertretender Vorsitzender** der interfakultären Studienkommission für die Studienrichtung Soziologie (Besondere Aufgaben: federführende Mitarbeit bei der Erstellung eines Studienplanes für den geisteswissenschaftlichen Studienzweig der Studienrichtung Soziologie, zuständig für Studienangelegenheiten dieses Studienzweiges)

Ab Juni 1987 **stellvertretender Institutsvorstand** des Instituts für Soziologie der Grund- und Integrativwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien.

Ab September 1991 bis September 1995: **Institutsvorstand** des Instituts für Soziologie der Grund- und Integrativwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien. Ab 1995 bis 1999 **stellvertretender Institutsvorstand.**

1999: Mitglied im **Senat** der Universität Wien als überfakultärer Vertreter. Mitglied des Evaluationsausschusses bis Dezember 2003.

2000–2003 **Vizestudiendekan** der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften. Betraut mit den Fächern Ethnologie, Politologie und Soziologie und der Evaluation bis Dezember 2003.

2001-2004: **Vorsitzender** des Evaluationsausschusses des Senats bis Dezember 2003

Seit 1.10.2004: **Dekan** der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Wien, wiederbestellt mit 1.10.2006

Außeruniversitäre Tätigkeiten und Funktionen in Österreich

1979–1986: **Sozialwissenschaftliche Beratung** bei und Durchführung von empirischen Forschungsarbeiten am Institut für Regionalforschung und Regionalplanung, REGIO, Südstadtzentrum 4, 2344 Maria Enzersdorf. (Zahlreiche Markt- und Meinungsforschungsberichte auch in Zusammenarbeit mit dem Dr. Fessel+GfK Institut).

1989: Wahl zum **Präsidenten** der **Österreichischen Gesellschaft für Soziologie** für die Funktionsperiode 1990/91. Wiederwahl für 1992/93.

1990: Teilnahme am Projekt "Wissenschaft und Medien" im März, Wissenschaftsredaktion des ORF, Fernsehen

Seit 1993: **Mitglied** der **Österreichischen UNESCO Kommission**, bis zu deren Auflösung 2002

Seit 1995 **Mitglied** der österreichischen **Gentechnikkommission**

Seit 1997: **Kuratoriumsmitglied** des **Österreichischen Instituts für Familienforschung**. Zuständig für den Bereich Wissenschaft. Organisation einer Evaluation des Instituts 1998 durch Kurt Lüscher (Konstanz) und Nave-Herz (Oldenburg). Ab Mitte 1999 **Forschungsbeauftragter** des Kuratoriums. Ab Nov. 1999 **Präsident** des Österreichischen Instituts für Familienforschung mit spezieller Beauftragung für Forschungscoordination und Supervision bis November 2002.

1998-2003: **Mitglied** des **wissenschaftlichen Ausschusses der Gentechnikkommission für Genanalyse und Gentherapie**. Bestellt von der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und

Verbraucherschutz

Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Paul Lazarsfeld Gesellschaft, Wien

Wissenschaftlicher Leiter der Paul Lazarsfeld Gesellschaft, Wien

Funktionen und aktive Mitgliedchaften in wissenschaftlichen Vereinigungen und Gremien

Österreichische Gesellschaft für Soziologie; Sektion Kultursoziologie

Deutsche Gesellschaft für Soziologie:

Sektionen: "Kultursoziologie", „Familiensoziologie“ „Soziale Ungleichheit“

International Sociological Association, Committee for Family Research

Society for the Study of Symbolic Interaction

1990 – 1993 **Präsident** der **Österreichischen Gesellschaft für Soziologie**

1992: **Gründungsmitglied** der **European Sociological Association**

1998-2002 **Vizepräsident des RC06** – Committee of Family Research of the **International Sociological Association**.

2000-2004 Mitglied und bis 2002 Vorsitzender des

Koordinationssteams der Europäischen

Beobachtungsstelle für Familienangelegenheiten am Österreichischen Institut für Familienforschung

2006-2010 **Präsident des RC06** – committee of Family Research der International Sociological Association

2006-2010 Mitglied des **Steering Committees** des Projekts **EUROQUAL** der European Science Fondation

Internationale Aktivitäten

a) Tagungsorganisationen

1988: **Organisation der Tagung** der deutschen und österreichischen Stadtsoziologen in Wien.

1990: **Organisation des Symposiums** "Familien in Wien und Budapest" mit österreichischen und ungarischen Stadtsoziologen.

Ab 1990: zahlreiche **Aktivitäten im Rahmen der Präsidenschaft der ÖGS** darunter Treffen mit slowakischen Soziologen im April 1990 in Bratislava. Vorbereitung und Durchführung der First European Conference on Sociology 1992. Mehrere Kongressorganisationen.

1992: Durchführung der **First European Conference on Sociology** an der Universität Wien, 26.-29 August. 600 Teilnehmer aus allen Ländern Europas von Litauen bis Irland.

1994: Organisation und Leitung einer **Research Committee** Sitzung zum Thema: Gender, Families, Labor and Social Change beim 13. **Weltkongress** für Soziologie, Bielefeld 18.–23. Juli

Organisation und Leitung eines **Panel Soziologie** bei der Tagung „Österreich in neuer Nachbarschaft“, Österreichisches Ost- und Südosteuropainstitut und Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, 2.-3. Dezember

Organisation der Tagung: Familie in der Alltagskultur. Polnisch-Österreichischer Soziologentag. Vienna International Center, 5.-6. Dezember

1997: Organisation des **Seminars des Committee for Family Research** der International Sociological Association in Strobl/Wolfgangsee

1998, September: Organisation eines Plenums am gemeinsamen **Soziologentag** der schweizerischen, deutschen und österreichischen Gesellschaft für Soziologie, gem. mit Peter A. Berger (Rostock)

2002: Organisation und Programmkoordinator der Vorträge des **Committee for Family Research** im Rahmen des Weltkongresses der International Sociological Association (ISA) in Australien

b) Forschungsaufenthalte und Gastprofessur

1977: **Forschungsaufenthalt** Juli/August in Sri Lanka (Publikation: Rudolf und Eva Richter, Selbsthilfe als Entwicklungsprinzip am Beispiel Sri Lankas, Duncker & Humblot, Berlin 1984)

1983: **Forschungsaufenthalte** in der **BRD** (Mai 1983) und den **USA** (Juni, Juli) (Im Rahmen meiner Habilitation: "Soziokulturelle Dimensionen freiwilliger Vereinigungen")

1986: **C2-Professur für Allgemeine Soziologie** an der **Universität Bayreuth**, an erster Stelle der Berufungsliste

1987: Sommersemester: **Gastprofessur an der University of Minnesota** in Minneapolis, USA

1996: **Gastprofessur an der Arizona State University, School for Justice** in Tempe Arizona USA

c) Mitgliedschaften

Ab 1990 **Advisory Board** der Zeitschrift *Sociologia*, Institute of Sociology, Slovak Academy of Sciences.

Seit 1998 bis 2005: **Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift für Familienforschung** des Staatsinstituts für Familienforschung an der Universität Bamberg

Ab 2006 **Associate Editor** am editorial board des Journal of Comparative Family Studies

d) Begutachtung

Gutachter von Habilitationsschriften

Gutachter bei wissenschaftlichen Gesellschaften unter anderem für den Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank, der Österreichischen

Forschungsgemeinschaft und des Tschechischen Fonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung

Evaluator im 6. Rahmenprogramm der EU

2006/2007 Scientific Peer Reviewer der European Science Foundation